

LEIPZIG, den 4. Februar 1911.
Täubchenweg 21

P. P.

Ich zeige hierdurch ergebenst an, dass die Herren

WOLFGANG KOEHLER

und

Dr. phil. KURT KOEHLER

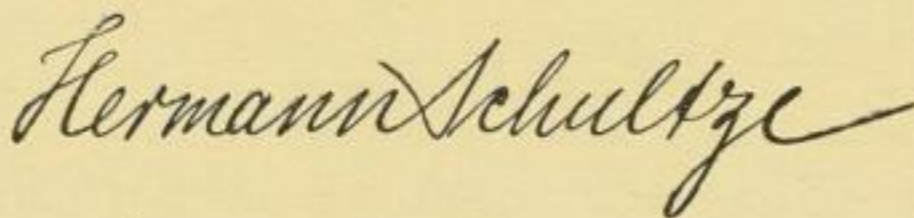
heute in meine Firma als Teilhaber eingetreten sind und dass den Herren Paul Schubert und Richard Knauth Prokura erteilt wurde.

Von den Unterschriften dieser Herren wollen Sie bitte gefälligst Kenntnis nehmen. Die anderen Handzeichnungen bleiben in Kraft.

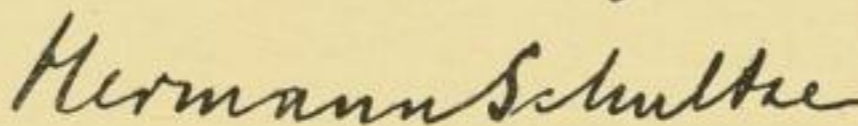
Hochachtungsvoll

HERMANN SCHULTZE.

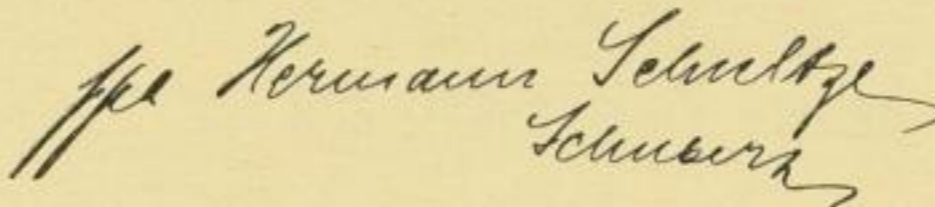
Herr Wolfgang Koehler
wird zeichnen:



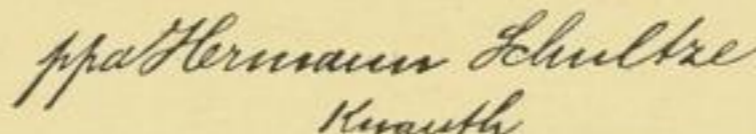
Herr Dr. phil. Kurt Koehler
wird zeichnen:



Herr Paul Schubert
wird zeichnen:



Herr Richard Knauth
wird zeichnen:



Im Einverständnis mit Herrn F. Volckmar übernahm ich heute die Vertretung der Firma

**Rheinisches Buch- und Kunst-
Antiquariat Dr. Nolte,**

Inhaber G. A. Wolff in Bonn,
Lößstraße 4.

Leipzig, 11. Februar 1911.

Franz Wagner.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Aus der Kujath'schen Konkursmasse ist das in vollem Betriebe befindliche Sortiment (Platzfirma: Ratsbuchhandlung, gegründet 1705) zu verkaufen. Umsatz ca. 60 000 M. mit entspr. Reingewinn. Gute Kundschaft. Universität, Bibliotheken, Behörden etc., umfangreiche Kontinuationen. Gutes modernes Lager, kleines Antiquariat (Spez. Pommerania), etwas Kunst.

Das Haus kann bei geringer Anzahlung (ca. 6000 M.) mit übernommen werden.

Ein schnell entschlossener Käufer kann hier schon zu Ostern das Schulbüchergeschäft und den Semesteranfang ausnutzen.

Näheres durch H. Haessel, Comm.-Gesch. in Leipzig, oder Rechtsanwalt Dr. Tramm in Greifswald.

Am Rhein

(Grosstadt) steht kleines Sortiment zum Verkauf. Objekt, noch sehr ausdehnungsfähig, bietet schon heute gute Existenz. Ernste Reflektanten erfahren Näheres durch O. Forck, Berlin W. 8, Markgrafenstr. 59.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

**Bersandbuch- u. Kunsthandlung
(nebst Fachblatt-Verlag)**

in Berlin besonderer Umstände wegen
billigst verkäuflich!

Firma von gutem Klange; namentlich eingeführt bei Militär und Behörden. Fast reines Kassageschäft; keine Ausfälle; wenig Lager. Sehr ausdehnungsfähig! Objekt ca. 15 000 M. Nur nachweislich solvente Selbstreflektanten erfahren Näheres unter E. M. 439 Rudolf Moise, Berlin S. 14.

**Angesehene u. erweiterungsfähige
Buch- u. Kunsthandlung**

in einer schön gelegenen Residenzstadt Thüringens ist zu verkaufen.

Kaufpreis M. 13 000.— ist durch feste Lagerbestände, Inventar usw. völlig gedeckt. Zahlungsbedingungen äußerst günstig. Anfragen unter „Residenzstadt“ Nr. 190 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zu verkaufen

unter äusserst günstigen Bedingungen wegen Abtrennung von Verlag und Buchdruckerei

altangesehene Sortimentsbuchhandlung

in industrieller Stadt Südwestdeutschlands, Sitz vieler Behörden und höherer Schulen. Umsatz ca. 20 000 M.

Selbstreflektanten belieben Angebote unter Chiffre 725 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

In blühender Stadt im Elsaß mit viel Handel und Industrie eine gute Buch-, Kunst- und Papierhandlung mit einem jährlichen Reingewinn von 3800 M. Kaufpreis 18 000 M. inkl der Außenstände von ca. 3800 M. Bedeutende Garnison, Behörden und höhere Schulen am Plage. Umfangreiche Lieferung an größere Anstalt.

Erfüllige Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Eine Verlagsgruppe wertvoller theolog. Werke und Erbauungsschriften, die sich auch vorzüglich als Grundstock für einen zu begründenden Verlag eignen, sind aus Gründen persönl. Natur, zum meist weit unter dem Herstellungswerte (Barpreis über 57 000 M.) für 20 000 M. zu verkaufen. Näh. unt. N. N. □ 722 dch. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.

In einer deutschen Stadt Österreichs, möglichst Nordböhmens, wird ein mittleres Sortiment mit Nebenweigen zu kaufen gesucht. Angebote unter **Deutsches Sortiment** □ 715 an die Geschäftsstelle d. B.-B. Vermittler ausgeschlossen.

Ich bin beauftragt, ein kleines Sortiment mit Nebenbranchen in der Provinz Schlesien zu kaufen. Der betr. Käufer verfügt über ein Kapital von 10 000 M. Gef. Angebote erbitte ich unter Nr. 504.

Leipzig. **R. F. Koehler.**

Ich suche für einen jungen Buchhändler ein solides Sortiment in mittlerer Stadt der Provinz Sachsen zu kaufen, unter der Bedingung, daß der betr. Herr erst einige Zeit vor Ankauf in dem Geschäfte tätig sein kann. Verfügbares Kapital ca. 15 000 M. Gef. Angebote unter Nr. 505 erbeten.

Leipzig. **R. F. Koehler.**

Humoristika

einschl. Verlagsrechte gegen bar zu kaufen gesucht.

Reflektiert wird nur auf wirklich Gediegenes. (Unmoralisches ausgeschlossen.)

Verleger derartiger Werke, die solche in gute Hände geben wollen, da nicht mehr in ihre Verlagsrichtung passend, bietet sich hiermit günstige Gelegenheit zum Verkauf.

Angebote mit Musterexemplaren unter E. f. 27 an f. Volckmar in Leipzig erbeten.